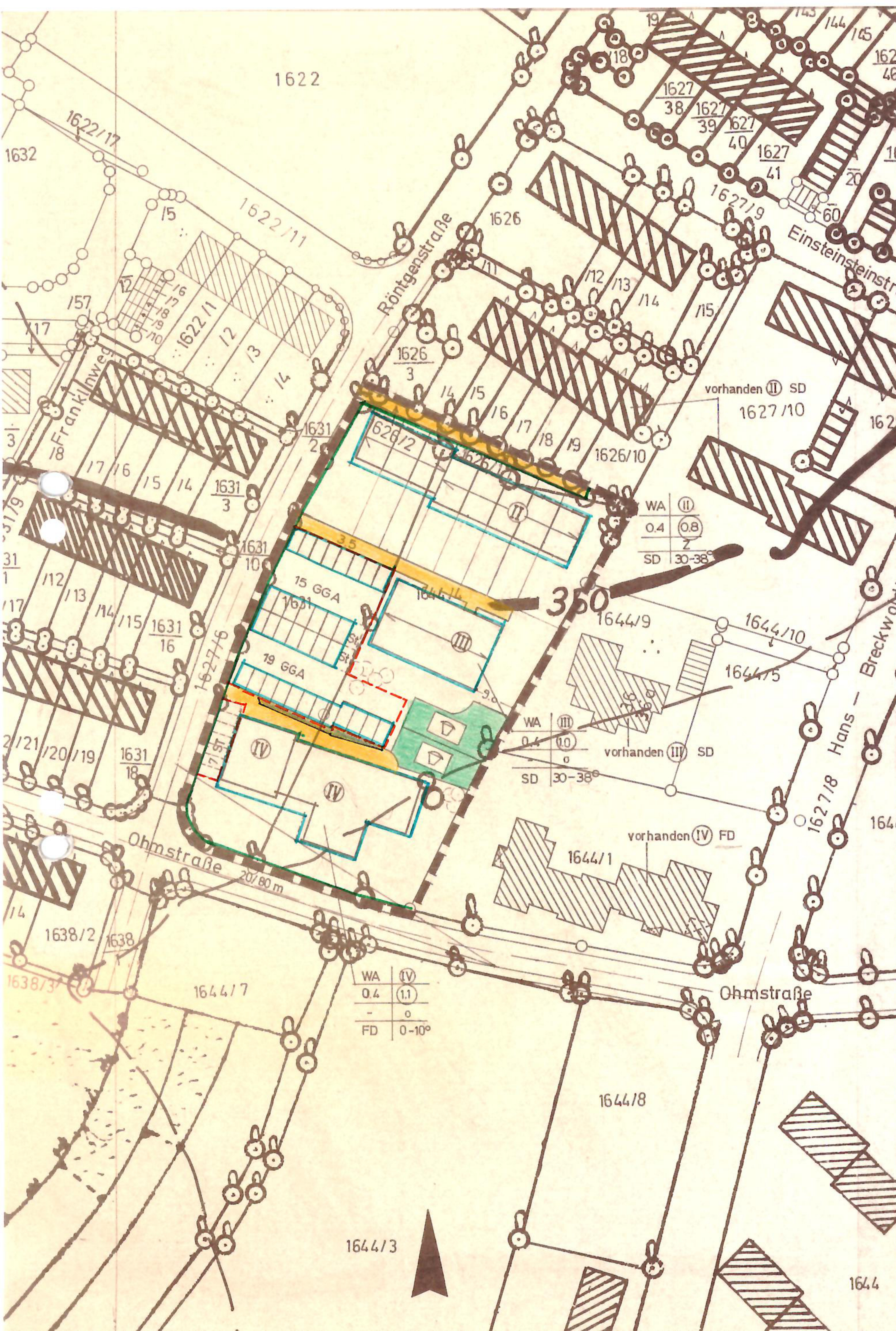




ZEICHENERKLÄRUNG

A FESTSETZUNGEN

1. Art der baulichen Nutzung

WA Allgemeines Wohngebiet

2. Maß der baulichen Nutzung

II Zahl der Vollgeschosse zwingend vorgeschrieben

0.4 Grundflächenzahl (GRZ) § 19 BauNVO

0.8 Geschossflächenzahl (GFZ) § 20 BauNVO

3. Bauweise und Baugestaltung

Z Zeilen - Bauweise, Hausgruppen bis 53 m Länge zulässig
SD Offene - Bauweise
Satteldach Kniestock bis 50cm Höhe zul., FD - Flachdach

Hauptfahrrichtung

Baugrenze

4. Verkehrsflächen

Begrenzung der Verkehrsflächen

private Wohnwege, der Öffentlichkeit gewidmet

Flächen für Sichtwinkel, innerhalb dieser sind keine baul. Anlagen und Pflanzungen höher als im erlaubt.

5. Sonstiges

ST Flächen für Stellplätze und deren Zufahrten

GGA Flächen für erdgesch. Garagen und deren Zufahrten.
Zulässige Dachneigung für Garagen 0-15°

zu pflanzende Bäume

Grenze des räuml. Geltungsbereiches

privater Kinderspielplatz

B. HINWEISE

bestehende Grundstücksgrenzen

bestehende Bebauung

Flurstücksnummern

1235 vorgeschlagene Grundstücksteilung

WA	II	Art der Nutzung	Zul. Geschossz
0.4	0.8	GRZ	GFZ
	Z	Bauweise	
SD	30-38°	Dachform	Neigung

• ROTH •

BEBAUUNGSPLAN NR. 59 der STADT ROTH M=1:1000

Östl. der Röntgenstraße

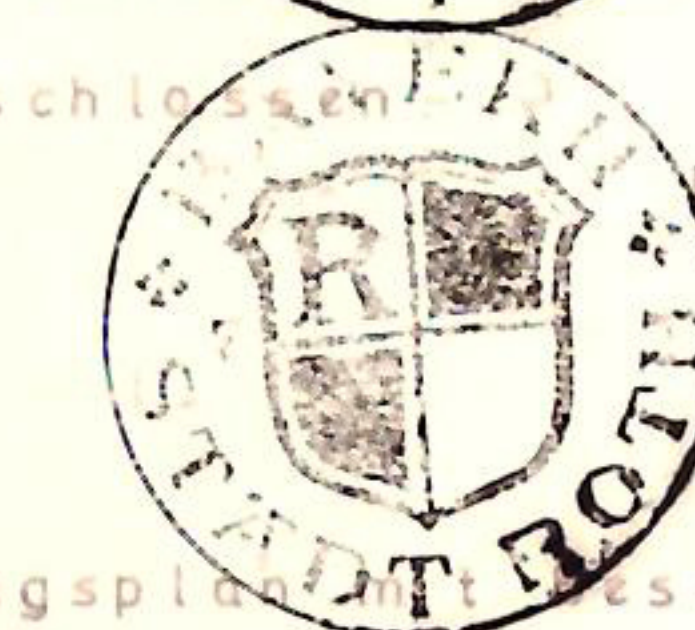
1. Fertigung

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde mit Begründung und Satzung gemäß § 2a Abs. 6 BBauG vom 16. MAI 1980 bis 18. JUNI 1980 im Stadtbauplanamt öffentlich ausgelegt.



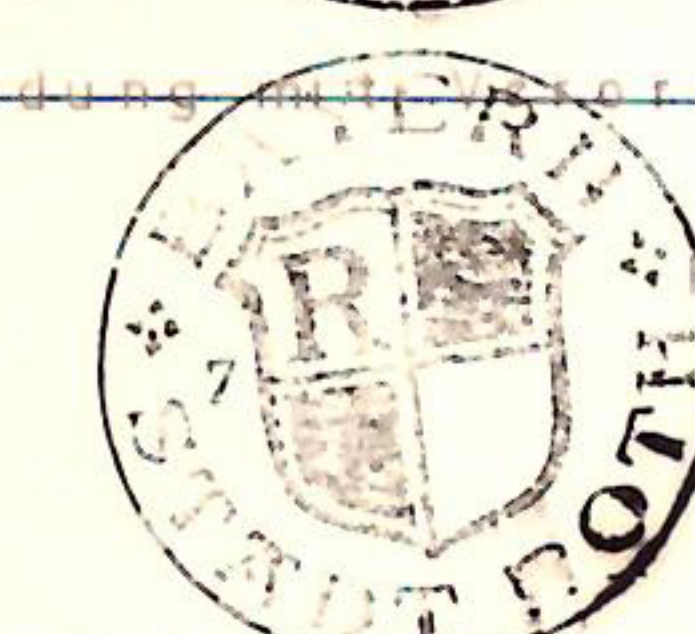
30. JULI 1980
Wambach
1. Bürgermeister

Die Stadt Roth hat mit Beschluß des Stadtrats vom 29. JULI 1980 den Bebauungsplan gemäß § 10 BBauG als Satzung beschlossen.



30. JULI 1980
Wambach
1. Bürgermeister

Das Landratsamt Roth hat den Bebauungsplan mit Bescheid vom 28. OKT. 1980 Nr. 30-106/80 gemäß § 11 BBauG in Verbindung mit Verordnung vom 19. NOV. 1979 genehmigt.



28. DEZ. 1980
Wambach
1. Bürgermeister

Der genehmigte Bebauungsplan wurde mit Begründung ab 28. DEZ. 1980 im Rathaus, Stadtbauplanamt während der Dienststunden öffentlich ausgelegt.

Die Genehmigung und die Auslegung sind am 05. DEZ. 1980 ortsüblich durch Presse und Aushang am schwarzen Brett bekanntgemacht worden. Der Bebauungsplan ist damit nach § 12 BBauG rechtsverbindlich.



05. DEZ. 1980
Wambach
1. Bürgermeister

Bestandteil des Bebauungsplanes ist der Plan mit Zeichenerklärungen und der Satzungsteil.

29. APR. 1980
Roth, den 27. Mai 1980
Stadtbauamt Roth
Sammich
Stadtbauamt